

Original-
Betriebsanleitung

Da bin ich mir sicher.



Kühlgefrierkombination







Mit QR-Codes schnell und einfach ans Ziel

Egal, ob Sie **Produktinformationen, Ersatzteile** oder **Zubehör** benötigen, Angaben über **Herstellergarantien** oder **Servicestellen** suchen, oder sich bequem eine **Video-Anleitung** anschauen möchten, mit unseren QR-Codes gelangen Sie kinderleicht ans Ziel.

Was sind QR-Codes?

QR-Codes (QR= Quick Response) sind grafische Codes, die mithilfe einer Smartphone-Kamera gelesen werden und beispielsweise einen Link zu einer Internetseite oder Kontaktdaten enthalten.

Ihr Vorteil: Kein lästiges Eintippen von Internet-Adressen oder Kontaktdaten!

Und so geht's

Zum Scannen des QR-Codes benötigen Sie lediglich ein Smartphone, einen installierten QR-Code Reader sowie eine Internet-Verbindung*. Einen QR-Code Reader finden Sie in der Regel kostenlos im App Store Ihres Smartphones.

Jetzt ausprobieren

Scannen Sie einfach mit Ihrem Smartphone den folgenden QR-Code und erfahren Sie mehr über Ihr neu erworbenes Hofer-Produkt.*

Ihr Hofer Serviceportal

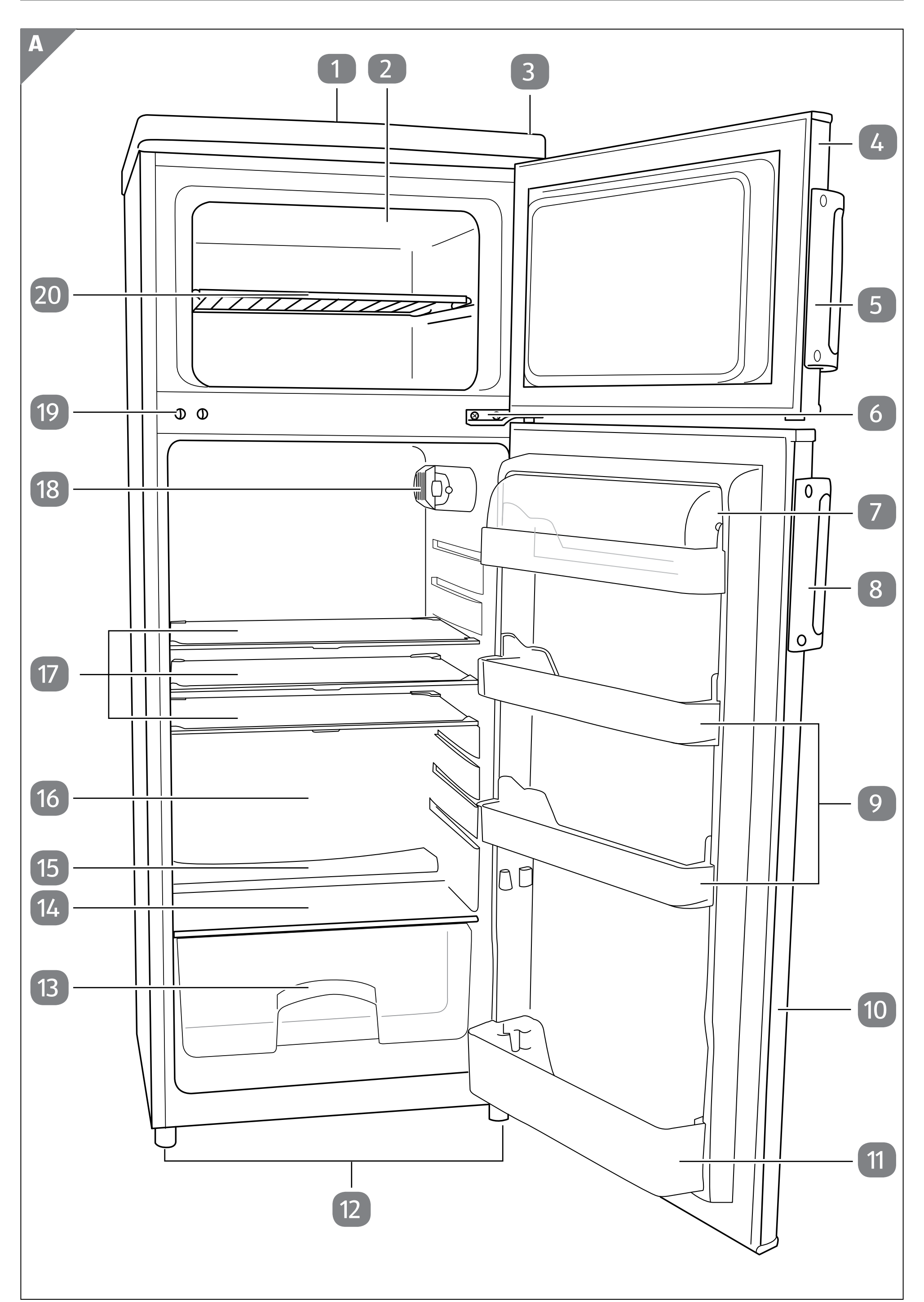
Alle oben genannten Informationen erhalten Sie auch im Internet über das Hofer Serviceportal unter www.hofer-service.at

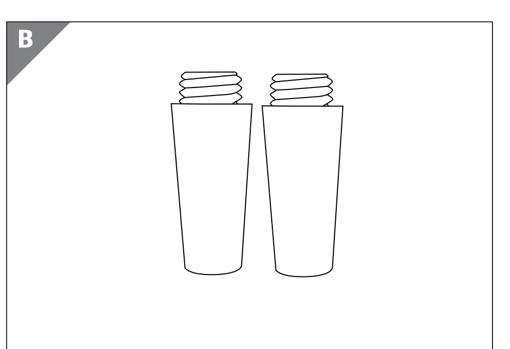


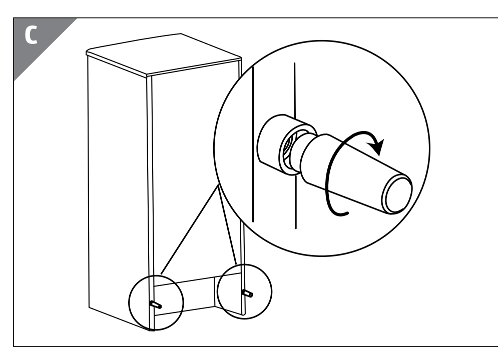
* Beim Ausführen des QR-Code Readers können abhängig von Ihrem Tarif Kosten für die Internet-Verbindung entstehen.

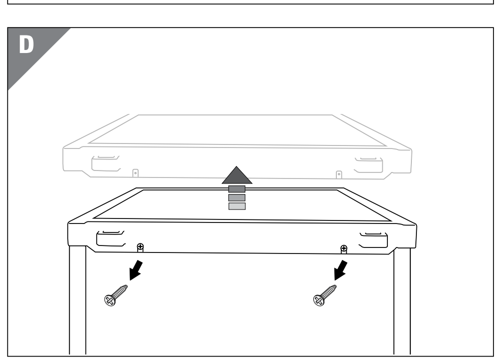
Inhaltsverzeichnis

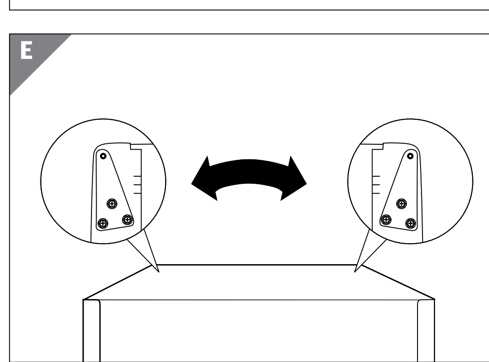
Dok./Rev.-Nr. 1410-02263_20150116

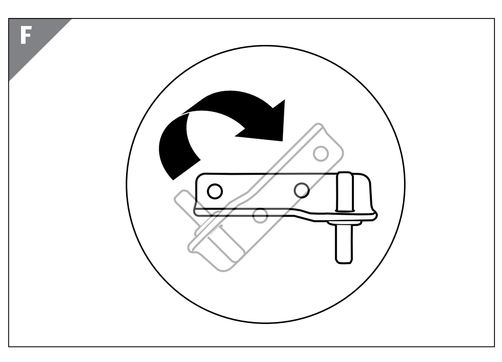

A
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20

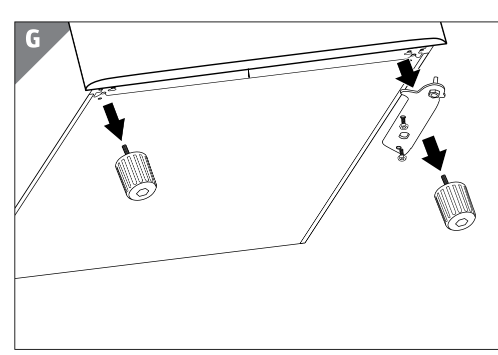

B

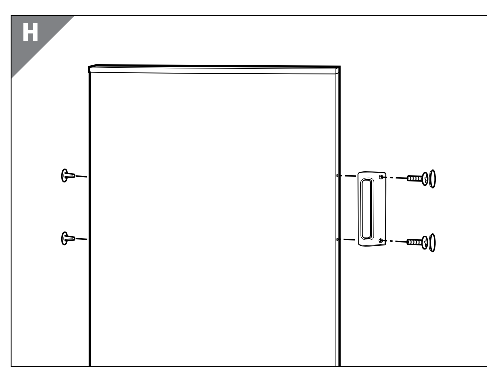

C

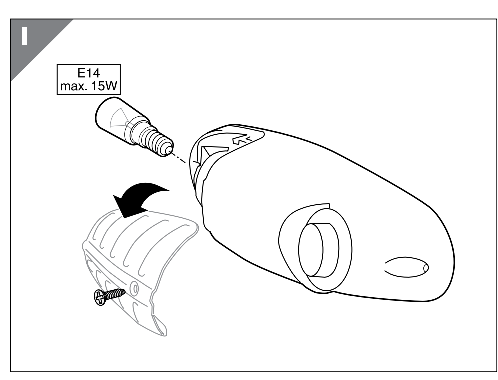

D


E


F


G


H


I
E14
max. 15W

Lieferumfang/Geräteteile

1 Abdeckplatte

2 Gefrierbereich

3 Oberes Scharnier (verdeckt)

4 Tür des Gefrierbereichs

5 Türgriff mit 2 Schrauben und Blindstopfen

6 Mittleres Scharnier mit 2 Schrauben und Unterlegscheiben

7 Türfach mit Abdeckung

8 Türgriff mit 2 Schrauben und Blindstopfen

9 Türfach, offen

10 Tür des Kühlbereichs

11 Flaschenhalter

12 Stellschrauben und unteres Scharnier mit 2 Schrauben (verdeckt)

13 Gemüseschublade

14 Glasplatte der Gemüseschublade

15 Tauwasserablauf

16 Kühlbereich

17 Glasablagen, 3x

18 Temperaturregler und Glühleuchte

19 Blindstopfen, 2x

20 Ablagegitter

Allgemeines

Betriebsanleitung lesen und aufbewahren



Diese Betriebsanleitung gehört zu dieser Kühlgefrierkombination. Sie enthält wichtige Informationen zur Inbetriebnahme und Handhabung.

Lesen Sie die Betriebsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, sorgfältig durch, bevor Sie die Kühlgefrierkombination einsetzen.

Die Nichtbeachtung dieser Betriebsanleitung kann zu schweren Verletzungen oder Schäden an der Kühlgefrierkombination führen.

Die Betriebsanleitung basiert auf den in der Europäischen Union gültigen Normen und Regeln. Beachten Sie im Ausland auch landesspezifische Richtlinien und Gesetze.

Bewahren Sie die Betriebsanleitung für die weitere Nutzung auf. Wenn Sie die Kühlgefrierkombination an Dritte weitergeben, geben Sie unbedingt diese Betriebsanleitung mit.

Zeichenerklärung

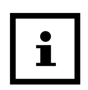
Die folgenden Symbole und Signalworte werden in dieser Betriebsanleitung, auf der Kühlgefrierkombination oder auf der Verpackung verwendet.



WARNUNG! Dieses Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.



VORSICHT! Dieses Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.



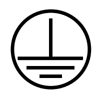
HINWEIS! Dieses Signalwort warnt vor möglichen Sachschäden oder gibt Ihnen nützliche Zusatzinformationen zum Betrieb.



BRANDGEFAHR!



EXPLOSIONSGEFAHR!



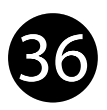
Der Netzanschluss 230 V besitzt die Schutzklasse I und darf nur an einer Steckdose 230 V mit Schutzleiter betrieben werden.



Das Siegel „Geprüfte Sicherheit“ (GS-Zeichen) bestätigt, dass die Kühlgefrierkombination mit dem Produktsicherheitsgesetz konform ist. Das GS-Zeichen bestätigt, dass nicht nur bei der bestimmungsgemäßen Verwendung, sondern auch bei vorhersehbarer Verwendung der Kühlgefrierkombination die Sicherheit und die Gesundheit des Verwenders nicht gefährdet sind.



Konformitätserklärung (siehe Kapitel „Konformitätserklärung“): Mit diesem Symbol markierte Produkte erfüllen die Anforderungen der EG-Richtlinien.



Dieses Symbol zeigt an, dass die Garantie für die Kühlgefrierkombination 36 Monate (3 Jahre) beträgt.

Sicherheit

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Kühlgefrierkombination ist ausschließlich dazu geeignet, um frische Lebensmittel zu kühlen, handelsübliche Tiefkühlkost einzulagern, zum Tiefgefrieren zimmerwarmer Lebensmittel sowie zur Eisbereitung. Die Kühlgefrierkombination ist kein Kinderspielzeug. Die Kühlgefrierkombination ist für den Gebrauch im Haushalt und in ähnlichen Anwendungsbereichen vorgesehen wie z. B.:

- Personalküchen in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsbereichen,
- in der Landwirtschaft und von Gästen in Hotels, Motels und anderen Unterkünften,
- Frühstückspensionen,
- im Catering und ähnlichem Großhandelseinsatz.

Verwenden Sie die Kühlgefrierkombination nur wie in dieser Betriebsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sach- oder sogar zu Personenschäden führen.

Der Hersteller oder Händler übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen oder falschen Gebrauch entstanden sind. Die Garantieansprüche können Sie nur in dem Land geltend machen, in dem Sie die Kühlgefrierkombination gekauft haben.

Sicherheitshinweise



WARNUNG!
Stromschlaggefahr!
Fehlerhafte Elektroinstallation oder zu hohe Netzspannung können zu elektrischem Stromschlag führen.

- Die Kühlgefrierkombination ist ausschließlich für eine Netzspannung von 220 bis 240 V ~ / 50 Hz ausgelegt.
- Schließen Sie die Kühlgefrierkombination nur an eine gut zugängliche Steckdose an, damit Sie sie bei einem Störfall schnell vom Stromnetz trennen können.
- Die Kühlgefrierkombination entspricht der Schutzklasse 1. Schließen Sie die Kühlgefrierkombination nur an eine ordnungsgemäß installierte Steckdose an. Der Anschluss an eine Steckdosenleiste oder Mehrfachsteckdose ist unzulässig und hat Brandgefahr zur Folge.
- Betreiben Sie die Kühlgefrierkombination nicht, wenn sie sichtbare Schäden aufweist oder das Netzkabel bzw. der Netzstecker defekt ist.
- Wenn das Netzkabel der Kühlgefrierkombination beschädigt ist, muss es durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden.
- Öffnen Sie das Gehäuse nicht, sondern überlassen Sie die Reparatur Fachkräften. Wenden Sie sich dazu an eine Fachwerkstatt. Bei eigenständig durchgeführten Reparaturen, unsachgemäßem Anschluss oder falscher Bedienung sind Haftungs- und Garantieansprüche ausgeschlossen.
- Bei Reparaturen dürfen nur Teile verwendet werden, die den ursprünglichen Gerätedaten entsprechen. In dieser Kühlgefrierkombination befinden sich elektrische und mechanische Teile, die zum Schutz gegen Gefahrenquellen unerlässlich sind.
- Betreiben Sie die Kühlgefrierkombination nicht mit einer externen Zeitschaltuhr oder einem separatem Fernwirksystem.
- Tauchen Sie nie Netzkabel oder -stecker in Wasser oder andere Flüssigkeiten.

- Fassen Sie den Netzstecker niemals mit feuchten Händen an.
- Ziehen Sie den Netzstecker nie am Netzkabel aus der Steckdose, sondern fassen Sie immer den Netzstecker an.
- Halten Sie die Kühlgefrierkombination, den Netzstecker und das Netzkabel von offenem Feuer und heißen Flächen fern.
- Verlegen Sie das Netzkabel so, dass es nicht zur Stolperfalle wird.
- Bringen Sie das Netzkabel nicht mit heißen Teilen in Berührung.
- Knicken Sie das Netzkabel nicht und legen Sie es nicht über scharfe Kanten.
- Verwenden Sie die Kühlgefrierkombination nur in Innenräumen. Betreiben Sie sie nie in Feuchträumen oder im Regen.
- Wenn Sie die Kühlgefrierkombination nicht benutzen, sie reinigen oder wenn eine Störung auftritt, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Wenn die Kühlgefrierkombination Rauch entwickelt, verbrannt riecht oder ungewohnte Geräusche von sich gibt, schalten Sie sie sofort aus und ziehen Sie den Netzstecker. Nehmen Sie die Kühlgefrierkombination nicht in Betrieb, bis die Störung behoben ist.
- Betreiben Sie keine elektrischen Geräte innerhalb der Kühlgefrierkombination, die nicht der vom Hersteller empfohlenen Bauart entsprechen. Beide Geräte können irreparabel beschädigt werden.



WARNUNG!
Gefahren für Kinder und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten (beispielsweise teilweise Behinderte, ältere Personen mit Einschränkung ihrer physischen und mentalen Fähigkeiten) oder Mangel an Erfahrung und Wissen (beispielsweise ältere Kinder).

- Diese Kühlgefrierkombination kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs der Kühlgefrierkom-

bination unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit der Kühlgefrierkombination spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

- Halten Sie Kinder jünger als 8 Jahre von der Kühlgefrierkombination und der Anschlussleitung fern.
- Lassen Sie die Kühlgefrierkombination während des Betriebs nicht unbeaufsichtigt.
- Lassen Sie Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen. Sie können sich beim Spielen darin verfangen und ersticken.
- Sorgen Sie dafür, dass Kinder keine Gegenstände in die Gehäuseöffnungen der Kühlgefrierkombination stecken.



WARNUNG!
Explosionsgefahr!
Das Einlagern von entflammbaren Gasen und Flüssigkeiten kann Explosionen verursachen.

- Lagern Sie keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln in der Kühlgefrierkombination.
- Frieren Sie keine kohlensäurehaltigen Getränke ein. Wasser dehnt sich im gefrorenen Zustand aus und kann den Behälter sprengen.
- Frieren Sie hochprozentigen Alkohol nur fest verschlossen und stehend ein.
- Lagern Sie keine Glas- oder Metallgefäße mit Flüssigkeit im Gefrierbereich.



WARNUNG!
Gefahr durch Kältemittel!
Im Kältemittel-Kreislauf Ihrer Kühlgefrierkombination befindet sich das umweltfreundliche, aber brennbare Kältemittel Isobutan (R600a). Eingriffe in das Kältesystem sind nur autorisierten Fachkräften erlaubt.

- Stellen Sie sicher, dass Sie den Kältekreislauf nicht beschädigen, z. B. durch Aufstechen der Kältemittelkanäle des

Verdampfers mit scharfen Gegenständen, Abknicken von Rohrleitungen usw.

- Wenn Sie Kältemittel in Ihre Augen bekommen, spülen Sie sie mit klarem Wasser aus und rufen Sie sofort einen Arzt. Kältemittel ist brennbar und kann zu Augenschäden führen.
- Damit im Falle eines Lecks im Kältemittelkreislauf kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch entstehen kann, muss der Aufstellraum laut Norm EN 378 eine Mindestgröße von 1 m^3 je 8 g Kältemittel haben. Die Menge an Kältemittel in Ihrer Kühlgefrierkombination finden Sie auf dem Typenschild und in den technischen Daten dieser Betriebsanleitung.



WARNUNG!
Brandgefahr!

Bei unzureichender Luftzirkulation kann sich ein Wärmestau bilden.

- Um eine ausreichende Luftzirkulation zu gewährleisten, müssen die Lüftungsschlitze und der gesamte Raum oberhalb der Kühlgefrierkombination frei bleiben. Stellen Sie die Kühlgefrierkombination nicht direkt an die Wand. Lassen Sie mindestens 3 cm Abstand.



WARNUNG!
Verletzungsgefahr!

Ein unsachgemäßer Umgang mit der Kühlgefrierkombination kann zu Verletzungen führen.

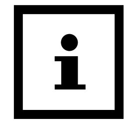
- Wenn Sie die gefrorenen Innenwände der Kühlgefrierkombination oder die gefrorenen Lebensmittel mit nassen Händen berühren, können Sie sich Ihre Haut verletzen.
  Auch bei trockener Haut sind Hautschäden möglich. Benutzen Sie ggf. ein trockenes Tuch zum Anfassen des Gefrierguts.
- Bei direktem Kontakt mit dem Gefriergut besteht Verbrennungsgefahr durch Tieftemperaturen. Nehmen Sie deshalb keine Eiswürfel oder Eis am Stiel direkt aus dem Gefrierbereich in den Mund.
- Verwenden Sie Sockel, Schubfächer, Türen etc. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen.



WARNUNG!
Gesundheitsgefahr!

Wenn die Kühlgefrierkombination abgeschaltet wurde oder der Strom ausfällt, wird der Inhalt nicht mehr ausreichend gekühlt. Eingelagerte Lebensmittel können an- oder auftauen, sodass die Gefahr einer Lebensmittelvergiftung besteht.
Die Kühlgefrierkombination arbeitet eventuell nicht einwandfrei, wenn er über längere Zeit Temperaturen ausgesetzt wird, die kälter sind als die untere Grenze des Temperaturbereiches, für die er ausgelegt ist. Daher können die Temperaturen im Gefrierbereich ansteigen.
Beim Konsumieren sehr kalter Getränke oder Speisen besteht Gesundheitsgefahr.

- Überprüfen Sie nach einem eventuellen Stromausfall die eingelagerten Lebensmittel durch Inaugenscheinnahme oder mittels Geruchsprüfung, ob sie noch genießbar sind. Verbrauchen Sie angetaute Lebensmittel sofort.
- Lagern Sie Lebensmittel möglichst auch während eines Stromausfalls kühl.
- Entsorgen Sie nach einem eventuellen Stromausfall eingefrorene Lebensmittel, die erkennbar angetaut sind.
- Frieren Sie auf- oder angetaute Lebensmittel nicht wieder ein.
- Nehmen Sie, auch bei einem nur vorübergehenden Abschalten, das eingelagerte Gefriergut aus dem Gefrierbereich und lagern Sie es in einem ausreichend kühlen Raum oder einem Kühlschrank.
- Sorgen Sie dafür, dass die im Kapitel „Technische Daten“ angegebenen Umgebungstemperaturen eingehalten werden.
- Achten Sie bei Produkten wie z. B. Wassereis darauf, dass Sie sie nicht zu kalt zu sich nehmen.



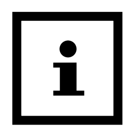
HINWEIS!
Gefahr von Sachschäden!

Unsachgemäßer Umgang mit der Kühlgefrierkombination kann zu Beschädigungen führen.

- Setzen Sie die Kühlgefrierkombination niemals hohen Temperaturen (Heizung etc.) oder Witterungseinflüssen (Regen etc.) aus. Füllen Sie niemals Flüssigkeit in die Kühlgefrierkombination.
- Nutzen Sie die Kühlgefrierkombination nur in trockenen Innenräumen. Betreiben Sie sie nie in Feuchträumen oder im Regen.
- Verwenden Sie die Kühlgefrierkombination nicht mehr, wenn die Kunststoffbauteile Risse oder Sprünge aufweisen oder sich verformt haben. Ersetzen Sie beschädigte Bauteile nur durch passende Originalersatzteile.

Transport und Standort

Kühlgefrierkombination transportieren und auspacken



HINWEIS!
Beschädigungsgefahr!

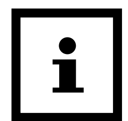
Unsachgemäßer Umgang mit der Kühlgefrierkombination kann zu Beschädigungen führen.

- Transportieren Sie die Kühlgefrierkombination maximal in einer Schräglage von 45 °.
- Setzen Sie die Kühlgefrierkombination keinen Vibrationen oder Stößen aus. Dadurch können einige Geräteteile erheblichen Schaden nehmen.
- Kippen Sie die Kühlgefrierkombination nicht in die Horizontale. Lehnen Sie ihn nur gegen die Wand, um den Türanschlag zu wechseln.
- Verwenden Sie beim Entfernen der Schutzfolie keine spitzen Gegenstände.

1. Transportieren Sie die Kühlgefrierkombination mit Hilfe einer Transportkarre oder einer zweiten Person zu dem vorgesehenen Standort.
2. Entfernen Sie das Verpackungsmaterial und sämtliche Schutzfolien außen und innen.

Wenn Sie den Türanschlag wechseln möchten, entfernen Sie die Schutzfolie der Tür erst nach dem Wechsel (siehe Kapitel „Türanschlag wechseln“).

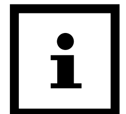
Den richtigen Standort bestimmen



HINWEIS!
Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit der Kühlgefrierkombination kann zu Beschädigungen führen.

– Stellen Sie die Kühlgefrierkombination an einem gut zugänglichen, ebenen, trockenen und ausreichend stabilen Ort auf.



HINWEIS!
Beschädigungsgefahr!

Die Kühlgefrierkombination kann nicht einwandfrei arbeiten, wenn er über längere Zeit Temperaturen ausgesetzt ist, die nicht dem Temperaturbereich entsprechen, für den die Kühlgefrierkombination bestimmt ist.

– Beachten Sie die festgelegten Temperaturgrenzen (+16 bis +38 °C).
– Wählen Sie den Standort entsprechend der Temperaturgrenzen.

Um die größtmögliche Kühlleistung bei geringstem Energieverbrauch zu erzielen, wählen Sie einen Standort, der

- nicht zu warm, trocken und gut belüftet ist,
- nicht direkt von der Sonne beschienen wird und
- mindestens 5 m^3 groß ist.

Ungünstig ist ein Platz unmittelbar neben einem Ofen, Herd oder Heizkörper. Die Mindestabstände betragen zu:

- Elektroherden: 3 cm,
- Öl- und Kohleherden: 3 cm,
- Kühlgeräten: 2 cm,
- Wasch-/Geschirrspülmaschinen: 2 cm.

– Stellen Sie eine Isolierplatte zwischen Kühlgefrierkombination und Wärmequelle, wenn Sie diese Abstände nicht einhalten können.
– Legen Sie eine Isolierplatte aus festem Material unter die Kühlgefrierkombination, wenn im Aufstellungsraum eine Fußbodenheizung installiert ist.

- Die Kühlgefrierkombination darf nicht direkt an der Wand stehen. Halten Sie mindestens 3 cm Abstand zwischen Kühlgefrierkombination und Wand, um eine ausreichende Luftzirkulation zu gewährleisten. Schrauben Sie dazu die Abstandshalter in die vorgesehenen Halterungen auf der Rückseite (siehe **Abb. B** und **C**).

Kühlgefrierkombination aufstellen

Türanschlag wechseln



WARNUNG!
Stromschlaggefahr!
Zum Wechsel des Türanschlags ist es nötig, die Abdeckung von der Kühlgefrierkombination abzunehmen. Dadurch werden stromführende Teile zugänglich.

- Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie den Türanschlag wechseln.

Bei Auslieferung befindet sich der Türanschlag rechts. Der Wechsel des Türanschlags erfordert handwerkliches Geschick. Führen Sie den Wechsel des Türanschlags mit einer zweiten Person durch, damit die Kühlgefrierkombination beim Kippen nicht wegrutschen kann oder die Tür versehentlich abkippt.

- Lesen Sie die Arbeitsschritte vollständig durch, bevor Sie den Türanschlag wechseln.

Sie benötigen folgendes Werkzeug, um den Türanschlag zu wechseln:

- 1 Kreuzschlitzschraubendreher (PH2),
- 1 Wasserwaage
- 1 Ring- bzw. Steckschlüssel (M10).

1. Stellen Sie die Kühlgefrierkombination auf einen rutschfesten Untergrund.
2. Schrauben Sie die 2 Kreuzschlitzschrauben an der Rückseite gegen den Uhrzeigersinn heraus, um die obere Platte 1 abnehmen zu können (siehe **Abb. D**).
3. Entfernen Sie die Abdeckung 1 der Kühlgefrierkombination.
4. Lösen Sie das obere Scharnier 3 und nehmen Sie es heraus (siehe **Abb. E**).
5. Heben Sie die obere Tür 4 senkrecht nach oben aus dem mittleren Scharnierbolzen und stellen Sie sie so ab, dass sie nicht umstürzen kann.
6. Lösen Sie die 2 Kreuzschlitzschrauben des mittleren Türscharniers 6 gegen den Uhrzeigersinn.
7. Heben Sie die untere Tür 10 senkrecht nach oben aus dem mittleren Scharnierbolzen und stellen Sie sie so ab, dass sie nicht umstürzen kann.

8. Setzen Sie die Blindstopfen 19 in die frei gewordenen Löcher des mittleren Scharniers 6 .
9. Lassen Sie die Kühlgefrierkombination von einer zweiten Person so weit nach hinten kippen (maximal 45 °), dass Sie die Stellfüße 12 gut erreichen können.
10. Schrauben Sie die Stellfüße gegen den Uhrzeigersinn heraus (siehe **Abb. G**).
11. Schrauben Sie die 2 Schrauben des unteren Türscharniers gegen den Uhrzeigersinn heraus.

Türgriffe umsetzen

1. Entfernen Sie die 4 Blindstopfen an den Türgriffen 5 und 8 vorsichtig, am besten mit Hilfe eines Bindfadens.
2. Schrauben Sie die Türgriffe an beiden Türen ab (siehe **Abb. H**).
3. Schrauben Sie die Türgriffe an der entgegengesetzten Seite an.
4. Schrauben Sie die 4 verbleibenden Schrauben in die freien Löcher.
5. Stecken Sie die 4 Blindstopfen auf die Schrauben an den Türgriffen.

Türen einsetzen

1. Schrauben Sie den Scharnierbolzen des unteren Scharniers mit Hilfe eines Ringschlüssels heraus.
2. Drehen Sie das untere Scharnier um und schrauben Sie den Scharnierbolzen wieder ein (siehe **Abb. G**).
3. Setzen Sie das untere Türscharnier unter die neue Anschlagseite der Kühlgefrierkombination.
4. Schrauben Sie die 2 Schrauben des unteren Türscharniers im Uhrzeigersinn hinein und ziehen Sie sie fest. Üben Sie dabei keine übermäßige Kraft aus.
5. Schrauben Sie die Stellfüße 12 im Uhrzeigersinn hinein.
6. Entnehmen Sie die Blindstopfen 19 und setzen Sie sie in die frei gewordenen Löcher auf der alten Anschlagseite.
7. Lassen Sie die untere Tür 10 vorsichtig von der zweiten Person auf das untere Türscharnier setzen und schließen.
8. Setzen Sie den Scharnierbolzen des mittleren Scharniers 6 in die untere Tür, so dass die Scharnierlöcher und die Löcher 19 im Gerät übereinanderliegen (siehe **Abb. F**). Vergessen Sie die Unterlegscheiben nicht.
9. Schrauben Sie die 2 Schrauben des mittleren Scharniers 6 fest.
10. Lassen Sie die obere Tür 4 vorsichtig von der zweiten Person auf das mittlere Türscharnier setzen und schließen.
11. Stecken Sie den Schraubbolzen des oberen Scharniers 3 in die obere Tür.
12. Schrauben Sie das obere Scharnier 3 mit 3 Schrauben fest.

13. Schrauben Sie die 2 verbleibenden Schrauben in die frei gewordenen Löcher auf der ehemaligen Anschlagseite.
14. Setzen Sie die Abdeckung 1 der Kühlgefrierkombination von oben auf.
15. Befestigen Sie die Abdeckung 1 , indem Sie die 2 Kreuzschlitzschrauben im Uhrzeigersinn auf der Rückseite hineindrehen und festziehen. Üben Sie dabei keine übermäßige Kraft aus.

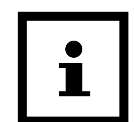
Kühlgefrierkombination ausrichten

- Prüfen Sie mit einer Wasserwaage, ob die Kühlgefrierkombination waagerecht steht.
- Prüfen Sie, dass die Kühlgefrierkombination sich nicht bewegt, wenn Sie die Türen öffnen.

1. Schließen Sie die Türen.
2. Lassen Sie die Kühlgefrierkombination von einer zweiten Person so weit nach hinten kippen (maximal 45 °), dass Sie die Stellfüße 12 gut erreichen können.
3. Drehen Sie die Stellfüße zum Ausrichten nach Bedarf im Uhrzeigersinn hinein oder gegen den Uhrzeigersinn heraus.
4. Stellen Sie die Kühlgefrierkombination hin und prüfen Sie erneut mit einer Wasserwaage, dass die Kühlgefrierkombination waagerecht steht und sich beim Öffnen der Tür nicht bewegt.
5. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4, wenn die Kühlgefrierkombination nicht waagerecht steht oder sie sich beim Öffnen der Tür bewegt.

Erstinbetriebnahme

Kühlgefrierkombination anschließen



HINWEIS!

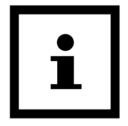
Beschädigungsgefahr!

Wenn Ihre Kühlgefrierkombination liegend transportiert wurde, kann sich Schmiermittel aus dem Kompressor in den Kühlkreislauf verlagert haben.

- Lassen Sie die Kühlgefrierkombination in diesem Fall mindestens 12 Stunden aufrecht stehen, bevor Sie ihn in Betrieb nehmen. Dadurch hat das Schmiermittel genügend Zeit, um in den Kompressor zurückzufließen.

1. Reinigen Sie die Kühlgefrierkombination vor dem ersten Einschalten (siehe Kapitel „Reinigung und Wartung“).
2. Schließen Sie den Netzstecker an eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose an (220 bis 240 V, 50 Hz, 10 A).
3. Drehen Sie den Temperaturregler 18 auf „3 – 4“.
   Der Kompressor beginnt nach kurzer Zeit zu arbeiten.
4. Lassen Sie die Kühlgefrierkombination für mindestens 24 Stunden in Betrieb, bevor Sie Lebensmittel einfrieren.

Temperatur einstellen



HINWEIS!
Beschädigungsgefahr!

Die Kühlgefrierkombination kann nicht einwandfrei arbeiten, wenn er über längere Zeit Temperaturen ausgesetzt ist, die nicht dem Temperaturbereich entsprechen, für den die Kühlgefrierkombination bestimmt ist.

- Beachten Sie die festgelegten Temperaturgrenzen (+16 bis +38 °C).
- Stellen Sie die Temperatur entsprechend der Umgebungstemperatur ein.

Mit dem Temperaturregler 18 stellen Sie die Temperatur im Kühl- und im Gefrierbereich ein. Die Kühlleistung ist stufenlos von „0“ (Aus) bis „7“ (niedrigste Temperatur) einstellbar.

Wählen Sie zunächst eine mittlere Einstellung und überprüfen Sie die Temperatur im Gefrierbereich 2 mit einem Kühl-/Gefrierthermometer. Die ideale Lagertemperatur im Gefrierbereich beträgt –18 °C. Wählen Sie bei ansteigender Umgebungstemperatur (z. B. im Sommer) gegebenenfalls eine höhere Einstellung.

Der Energieverbrauch und die Temperatur im Gerät können ansteigen,

- wenn die Temperaturgrenzen für die Umgebungstemperatur über- oder unterschritten werden oder
- wenn die Türen der Kühlgefrierkombination häufig oder lange geöffnet werden, bzw. nicht korrekt verschlossen sind.

Prüfen Sie die Temperatur im Gefrierbereich in regelmäßigen Abständen und passen Sie sie ggf. an.

Tipps für das Kühlen

- Damit Aroma und Frische der Nahrungsmittel im Kühlbereich erhalten bleiben, legen oder stellen Sie alle zu kühlenden Lebensmittel nur verpackt in den Kühlbereich. Verwenden Sie spezielle Kunststoffbehälter für Lebensmittel oder handelsübliche Folien.
- Lassen Sie warme Lebensmittel abkühlen, ehe Sie sie in den Kühlbereich stellen.
- Legen Sie die Lebensmittel
  - so in den Kühlbereich, dass die Luft frei zirkulieren kann. Decken Sie die Ablagen 17 nicht mit Papier o. ä. ab.
  - nicht direkt an die Rückwand. Sie können sonst an der Rückwand festfrieren.
- Legen Sie ein Kühlschrankthermometer auf die Glasplatte 14 über der Gemüseschublade 13 , um die richtige Temperatur kontrollieren zu können. Optimal sind etwa 6 °C.
- Obst/Gemüse: Frisches Obst und Gemüse in die Gemüseschublade legen.
- Auf der Glasplatte über der Gemüseschublade ist es am kältesten. Dies ist günstig für Frischfleisch, Wild, Geflügel, Speck, Wurst und rohen Fisch.
- Gekochtes/Gebackenes auf die Ablagen legen.
- In den oberen Bereich und in den Türfächern ist es am wärmsten, günstig für streichfähige Butter und Käse.
- Flaschen, Getränkekartons: Stellen Sie Flaschen und Getränkekartons in den Flaschenhalter in der Tür. Volle Behälter dichter zum Scharnier stellen, damit diese nicht so stark belastet werden.

Einfrieren und Auftauen



WARNUNG!
Gesundheitsgefahr!

Der Verzehr verdorbener Lebensmittel kann zu einer Lebensmittelvergiftung führen. Rohes Fleisch und Fisch kann bei falscher Handhabung danebenliegende Lebensmittel mit Salmonellen und anderen Bakterien kontaminieren.

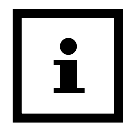
- Überschreiten Sie nicht die von den Lebensmittelherstellern empfohlenen Lagerzeiten für die Lebensmittel.
- Stellen Sie sicher, dass die Lebensmittel auch bei Stromausfall oder sonstiger Unterbrechung der Energieversorgung kühl gelagert werden.
- Verpacken Sie rohes Fleisch und Fisch ausreichend.



WARNUNG!
Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit der Kühlgefrierkombination kann zu Verletzungen führen.

- Fassen Sie niemals mit nassen Händen an die Innenwände oder die gefrorenen Lebensmittel. Auch bei trockenen Händen sind Verletzungen möglich. Benutzen Sie ggf. ein trockenes Tuch zum Anfassen des Gefrierguts.
- Bei direktem Kontakt mit dem Gefriergut besteht Verbrennungsgefahr durch Tieftemperaturen. Nehmen Sie deshalb keine Eiswürfel oder Speiseeis direkt aus dem Gefrierbereich in den Mund.



HINWEIS!
Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit der Kühlgefrierkombination kann zu Beschädigungen führen.

- Frieren Sie keine kohlensäurehaltigen Getränke ein. Wasser dehnt sich im gefrorenen Zustand aus und kann den Behälter sprengen.

Lebensmittel einfrieren

Damit Geschmack und Nährwert Ihrer Lebensmittel erhalten bleiben, Ihre Kühlgefrierkombination nicht zu viel Strom verbraucht und nicht unnötig oft abgetaut werden muss, beachten Sie folgende Punkte:

- Tiefkühlkost braucht eine gleichmäßige Lagertemperatur von –18 °C. Legen Sie ein Kühl-/Gefrierthermometer in die Gemüseschublade, um die richtige Temperatur kontrollieren zu können.
- Innerhalb von 24 Stunden können Sie maximal so viele frische Lebensmittel einfrieren, wie unter „Gefriervermögen“ angegeben wird (siehe Kapitel „Technische Daten“).
- Frieren Sie nur qualitativ einwandfreie Lebensmittel ein, die ihren Eigenschaften entsprechend vorbereitet, portioniert und verpackt wurden.
- Teilen Sie Ihre Lebensmittel in kleine Portionen, damit sie schnell und energiesparend gefrieren und Sie sie später schnell wieder auftauen können.
- Frieren Sie alle Speisen ungewürzt ein, um die Haltbarkeit zu verlängern.

- Damit Tiefkühlkost nicht austrocknet, Fremdgeschmack annimmt oder ausläuft, verwenden Sie widerstandsfähiges Verpackungsmaterial, also luft- und wasserdicht, nicht zu steif, gut verschließbar und zu beschriften. Verwenden Sie möglichst spezielle Kunststoffbehälter zum Einfrieren oder handelsübliche Folien.
- Beachten Sie beim Einlagern fertiger Tiefkühlkost die Anweisungen des Herstellers.
- Beschriften Sie Ihre Lebensmittel mit dem Datum vom Tag des Einfrierens, wenn kein Mindesthaltbarkeitsdatum aufgedruckt ist.
- Achten Sie darauf, dass frische Lebensmittel beim Einlagern nicht mit bereits eingefrorener Tiefkühlkost in Berührung kommen, da diese sonst antauen könnte.
- Lassen Sie zubereitete Lebensmittel vor dem Einfrieren abkühlen. Das spart nicht nur Energie, sondern vermeidet auch übermäßige Reifbildung im Gefrierbereich.
- Füllen Sie Behälter zum Einfrieren nicht ganz voll, weil sich Lebensmittel durch die Kälte ausdehnen.
- Nutzen Sie spezielle Isoliertaschen zum Transport, wenn Sie Gefriergut einkaufen. So verhindern Sie, dass das Gefriergut beim Transport antaut.

Eiswürfel bereiten

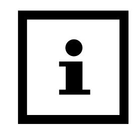
- Füllen Sie einen Eiswürfelbehälter zu ¾ mit frischem Leitungswasser und legen Sie ihn waagerecht in die Kühlgefrierkombination. Lassen Sie das Wasser über mehrere Stunden einfrieren.
- Lösen Sie die Eiswürfel, indem Sie den Eiswürfelbehälter leicht biegen oder kurze Zeit unter fließendes Wasser halten.

Lebensmittel auftauen

Beachten Sie folgende Grundregeln, wenn Sie Lebensmittel auftauen:

- Um Lebensmittel aufzutauen, nehmen Sie sie aus dem Gefrierbereich und lassen Sie sie am besten bei Raumtemperatur oder im Kühlschrank auftauen.
- Um Lebensmittel schnell aufzutauen, nutzen Sie z. B. die Auftaufunktion Ihrer Mikrowelle. Beachten Sie dabei die Herstellerangaben und dass sich so vermehrt Bakterien und Keime bilden können.
- Bereiten Sie aufgetaute Lebensmittel so schnell wie möglich zu.
- Entsorgen Sie die Auftauflüssigkeit.
- Wenn Sie nur einen Teil einer Packung auftauen möchten, entnehmen Sie diesen und schließen Sie die Packung sofort wieder. Dadurch beugen Sie „Gefrierbrand“ vor und vermindern die Eisbildung am verbleibenden Lebensmittel.
- Achten Sie besonders beim Auftauen von Fleisch, Geflügel und Fisch darauf, dass das Gefriergut nicht in der eigenen Auftauflüssigkeit liegt.

Reinigung und Wartung



HINWEIS!
Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dr Kühlgefrierkombination kann zu Beschädigungen führen.

- Nutzen Sie zum Reinigen der Kühlgefrierkombination keine ätzenden, scheuernden, sand-, soda- oder säurehaltigen Reinigungsmittel oder -schwämme. Diese können die Oberflächen beschädigen. Empfehlenswert sind Allzweckreiniger mit neutralem pH-Wert.
- Spritzen Sie die Kühlgefrierkombination niemals mit einem Wasserstrahl ab (z. B. Hochdruckreiniger).
- Achten Sie darauf, dass kein Reinigungswasser in die elektrischen Teile dringt.

Geräteoberflächen reinigen

1. Wischen Sie die Außenwände, die Rückseite und die Türen mit einem feuchten Tuch und etwas Allzweckreiniger ab. Üben Sie auf der Rückseite der Kühlgefrierkombination beim Wischen keinen übermäßigen Druck aus.
2. Wischen Sie alle Teile trocken nach.

Gefrierbereich abtauen und reinigen



WARNUNG!
Explosionsgefahr!

Abtausprays können explosive Gase bilden, kunststoffschädigende Komponenten enthalten und gesundheitsschädlich sein.

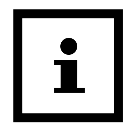
- Verwenden Sie keine Abtausprays.



WARNUNG!
Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit der Kühlgefrierkombination kann zu Verletzungen führen.

- Fassen Sie niemals mit nassen Händen an die Innenwände oder die gefrorenen Lebensmittel. Auch bei trockenen Händen sind Verletzungen möglich. Benutzen Sie ggf. ein trockenes Tuch zum Anfassen des Gefrierguts.



HINWEIS!
Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit der Kühlgefrierkombination kann zu Beschädigungen führen.

- Nutzen Sie keine elektrischen Heizgeräte, offenen Flammen, Eiskratzer, Messer o. Ä. zum Abtauen. Die Isolierung könnte schmelzen oder zerkratzt werden.

Feuchtigkeit aus den Lebensmitteln und der Umgebungsluft schlägt sich im Innenraum des Geräts als Reif nieder.

Mindestens einmal im Jahr, spätestens aber, wenn die Reifschicht ca. 4 mm dick ist, sollten Eis und Reif an den Innenwänden des Gefrierbereichs entfernt werden. Andernfalls bildet das Eis eine Isolierschicht, die eine Kälteabgabe erschwert und den Stromverbrauch ansteigen lässt.

1. Stellen Sie den Temperaturregler 18 mindestens 3 Stunden, bevor Sie die Kühlgefrierkombination reinigen, auf „7“. Dadurch erhält die Tiefkühlkost eine Kältereserve und taut nicht so schnell auf.
2. Stellen Sie den Temperaturregler auf „0“ und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
3. Nehmen Sie die Tiefkühlkost heraus. Wickeln Sie sie dick in Zeitungspapier ein und stellen Sie sie in einen Wäschekorb in einen kühlen Raum. Sie können auch einen Kühlschrank verwenden.
4. Entnehmen Sie das Gitter 20.
5. Lassen Sie die Tür geöffnet.
6. Legen Sie je einen Wischlappen in den Gefrierbereich und vor die Kühlgefrierkombination, um ggf. austretendes Tauwasser aufzufangen.
7. Warten Sie, bis sich die Temperatur im Gefrierbereich auf die Raumtemperatur angeglichen hat. Erfahrungsgemäß können Sie nach ca. einer Stunde mit dem Reinigen des Gefrierbereichs beginnen.

8. Wischen Sie den Innenraum mit warmem Spülwasser aus.
9. Reinigen Sie die Türdichtung (siehe Kapitel „Türdichtung reinigen“).
10. Reiben Sie nach dem Reinigen alles gründlich trocken und lüften Sie alles für kurze Zeit.
11. Setzen Sie das Gitter wieder ein.
12. Drehen Sie den Temperaturregler 18 auf die Stufe „7“.
13. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
14. Legen Sie Ihr Gefriergut wieder ein. Achten Sie darauf, dass Sie direkt nach dem Einschalten keine ungefrorenen Lebensmittel in die Kühlgefrierkombination legen. Die optimale Temperatur zum Einfrieren von Lebensmitteln ist zu diesem Zeitpunkt noch nicht erreicht.
15. Prüfen Sie die Temperatur und stellen Sie sie bei Bedarf mit dem Temperaturregler ein (siehe Kapitel „Temperatur einstellen“).

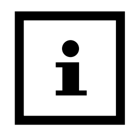
Kühlbereich reinigen

Ein Abtauen des Kühlbereichs 17 ist nicht notwendig. Denn der Kühlbereich besitzt eine Abtau-Automatik. Reif und Eis werden automatisch abgetaut und das Tauwasser auf der Rückseite des Geräts in einer Tauwasserschale gesammelt. Durch die Wärme des Motors verdunstet das Tauwasser.

Achten Sie lediglich darauf, dass das Tauwasser ungehindert durch die Ablauföffnung 15 abfließen kann.

1. Stellen Sie den Temperaturregler 18 auf „0“ und ziehen Sie den Netzstecker.
2. Nehmen Sie das Kühlgut heraus und stellen Sie es in einen kühlen Raum.
3. Nehmen Sie die Schublade 13 , Türfächer 9 , die Glasplatte 14 und die Glasablagen 17 heraus und reinigen Sie sie in lauwarmem Wasser mit etwas Spülmittel. Zur Vorbeugung gegen Schimmelpilze ist auch der Zusatz von Essig geeignet. (Reinigungsessig, Haushaltsessig oder Essigessenz).
4. Säubern Sie die Öffnung des Tauwasserablaufs.
5. Wischen Sie mit klarem Wasser nach.
6. Trocknen Sie den Kühlbereich mit einem weichen Tuch und lassen Sie die Tür zum Lüften noch einige Zeit offen. Setzen Sie die Ablagen und die Schublade wieder ein.
7. Stecken Sie den Netzstecker wieder ein und drehen Sie den Temperatur-Einstellknopf auf die gewünschte Einstellung.
8. Legen Sie das Kühlgut wieder ein.

Türdichtung reinigen



HINWEIS!
Beschädigungsgefahr!

Die Türdichtung ist empfindlich gegenüber Fett und Öl, sie wird dadurch porös und spröde.

- Nutzen Sie ausschließlich feuchte, saubere Tücher.
- Wenn Fett oder Öl an die Türdichtung gelangt ist, reinigen Sie die Türdichtung sofort

Kontrollieren Sie die Türdichtung regelmäßig auf Verschmutzungen und Beschädigungen, um sicherzustellen, dass keine warme Luft in die Kühlgefrierkombination eindringt.

1. Reinigen Sie die Türdichtung mit einem feuchten Tuch.
2. Reiben Sie die Türdichtung gründlich trocken.
3. Klemmen Sie ein Stück Papier an verschiedenen Stellen zwischen Schrank und Tür ein. Das Papier muss sich an allen Stellen gleich schwer durchziehen lassen.
4. Wenn die Dichtung nicht überall gleichmäßig anliegt, erwärmen Sie die Dichtung vorsichtig an den entsprechenden Stellen mit einem Haartrockner. Ziehen Sie die Dichtung vorsichtig mit den Fingern etwas heraus.

Tipp für das Reinigen

Reinigen Sie die Kühlgefrierkombination im Winter, wenn die Außentemperatur gering ist. Dann können Sie die Lebensmittel auf dem Balkon o. Ä. lagern, solange Sie die Kühlgefrierkombination reinigen. Andernfalls können Sie die Lebensmittel kurzzeitig in einem kühlen Kellerraum lagern oder eine Isoliertasche benutzen.

Glühlampe wechseln



WARNUNG!
Explosionsgefahr!

Ausschließlich birnenförmige Lampen mit einer Leistung von 220 – 240, max. 15 Watt und Sockel E 14 verwenden.

1. Ziehen Sie den Netzstecker.
2. Lösen Sie die Schraube der Abdeckung und nehmen Sie die Abdeckung ab (siehe **Abb. I**).
3. Drehen Sie die defekte Glühlampe heraus und setzen Sie die neue ein.
4. Setzen Sie die Abdeckung wieder auf und schrauben Sie sie fest.
5. Stecken Sie den Netzstecker wieder ein.

Außerbetriebnahme



WARNUNG!
Gesundheitsgefahr!

Ein Temperaturanstieg des Gefrierguts während des Abtauens kann die Lebensdauer des Gefrierguts verkürzen.

− Lagern Sie das Gefriergut auch während und nach der Außerbetriebnahme ausreichend kühl.



WARNUNG!
Explosionsgefahr!

Abtausprays können explosive Gase bilden, kunststoffschädigende Komponenten enthalten und gesundheitsschädlich sein.

− Nutzen Sie keine Abtausprays.

Wenn Sie die Kühlgefrierkombination längere Zeit nicht benutzen wollen, schalten Sie sie folgendermaßen aus:

1. Nehmen Sie alle Lebensmittel aus dem Gefrierbereich und lagern Sie sie weiterhin kühl, damit die Lebensmittel nicht verderben.
2. Ziehen Sie den Netzstecker, um die Kühlgefrierkombination auszuschalten. Wenn Sie die Kühlleistung auf „0“ einstellen, dann ist die Kühlgefrierkombination nicht ausgeschaltet.
3. Nehmen Sie die Schublade 13 aus dem Kühlbereich.
4. Reinigen Sie die Kühlgefrierkombination (siehe Kapitel „Reinigung und Wartung“).
5. Lassen Sie die Türen leicht geöffnet, damit sich im Innenraum kein Schimmel bildet.

Störungen beheben



WARNUNG!
Stromschlaggefahr!
Da die Kühlgefrierkombination mit gefährlicher Netzspannung arbeitet, kann das Berühren von spannungsführenden Teilen zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Öffnen Sie das Gehäuse nicht, sondern überlassen Sie die Reparatur Fachkräften. Wenden Sie sich dazu an eine Fachwerkstatt.
- Führen Sie nur Aktionen aus, die in dieser Betriebsanleitung beschrieben sind.

Folgende Geräusche sind charakteristisch für den Betrieb der Kühlgefrierkombination und sind keine Störungen:

Geräusch	Ursache
Klicken	Der Kompressor schaltet sich ein oder aus.
Summen	Der Kompressor summt während des Betriebs.
Blubbern, Rauschen	Das Kühlmittel fließt durch die Leitungen.
Spritzen	Selbst wenn der Kompressor nicht länger arbeitet, kann dieses Geräusch zu hören sein.

Manche Störungen können durch kleine Fehler entstehen, die Sie selbst beheben können. Befolgen Sie dazu die Anweisungen in der nachfolgenden Tabelle.
Falls sich die Störung an der Kühlgefrierkombination dadurch nicht beheben lässt, kontaktieren Sie den Kundendienst. Reparieren Sie die Kühlgefrierkombination auf keinen Fall selbst.

<table>
<tr><th colspan="2">Problem</th><th>Mögliche Ursache</th><th>Problembehebung</th></tr>
<tr><td rowspan="3">1</td><td rowspan="3">Der Kompressor ist aus.</td><td>Die Steckdose hat keinen Strom.</td><td>Prüfen Sie die Steckdose, indem Sie ein anderes Gerät anschließen.</td></tr>
<tr><td>Der Netzstecker ist nicht richtig eingesteckt.</td><td>Kontrollieren Sie den festen Sitz des Netzsteckers.</td></tr>
<tr><td>Die gewünschte Temperatur ist erreicht.</td><td>Weiteres Kühlen ist nicht erforderlich. Wenn die Innentemperatur steigt, schaltet sich der Kompressor selbsttätig ein.</td></tr>
</table>

Problem		Mögliche Ursache	Problembehebung
2	Die Kühlgefrierkombination kühlt zu stark.	Die Temperatur ist auf eine zu hohe Kühlstufe eingestellt.	Stellen Sie den Temperaturregler 18 weiter in Richtung „0“.
3	Die Kühlgefrierkombination erzeugt Geräusche.	Die Kühlgefrierkombination steht nicht auf einem ebenem, festen Untergrund oder Gegenstände liegen auf der Kühlgefrierkombination.	Überprüfen Sie den festen Stand.
			Entfernen Sie Gegenstände, die auf der Kühlgefrierkombination stehen.
			Entfernen Sie Fremdkörper auf der Rückseite und lassen Sie mindestens 3 cm Abstand zur Wand.
4	Die Kühlgefrierkombination kühlt nicht ausreichend.	Die Temperatur ist auf eine zu niedrige Kühlstufe eingestellt.	Stellen Sie den Temperaturregler 18 weiter in Richtung „7“.
		Die Tür ist nicht fest verschlossen oder die Türdichtung liegt nicht voll auf.	Siehe Kapitel „Türdichtung reinigen“.
		Die Kühlgefrierkombination steht in der Nähe einer Wärmequelle.	Stellen Sie eine Isolierplatte zwischen Kühlgefrierkombination und Wärmequelle oder wechseln Sie den Standort.
		Die hineingelegten Speisen sind warm und wurden nicht vorher abgekühlt.	Legen Sie nur abgekühlte Speisen in die Kühlgefrierkombination.
		Die Umgebungstemperatur ist zu niedrig oder zu hoch.	Passen Sie die Umgebungstemperatur an die Klimaklasse an (siehe Kapitel „Technische Daten“).

Wenn Sie den Kundendienst kontaktieren, nennen Sie uns bitte:

- die Gerätebezeichnung: Kühlgefrierkombination DD212 Aplus2,
- die Artikelnummer: 43137 silber, 43393 weiß
- Ihre persönlichen Kontaktdaten,
- die Anschrift, an der sich die Kühlgefrierkombination befindet,
- das Datum auf dem Kaufbeleg und
- eine Fehlerbeschreibung.

Produktdatenblatt gem. (EU) 1060/2010

Hersteller:	HB Austria electronic products Vertriebs GmbH
Modellbezeichnung:	Nordfrost DD212 Aplus2
Haushaltskühlgeräte-Kategorie[1]:	7
Energieeffizienzklasse[2]:	A++
Jährlicher Energieverbrauch (AE_c)[3]:	168 kWh/Jahr
Nutzinhalt Kühlfach gesamt:	171 l
davon Kaltlagerfach:	-
davon Weinlagerfach:	-
davon Kellerfach:	-
davon Lagerfach für frische Lebensmittel:	-
Nutzinhalt Gefrierfach **:	
Nutzinhalt Gefrierfach ****:	41 l
Sternekennzeichnung[4]:	****
Auslegungstemperatur sonstige Fächer:	-
Niedrigste Lagertemperatur Weinlagerfach:	-
Frostfrei:	nein
Lagerzeit bei Störung:	20 h
Gefriervermögen:	2 kg/24 Stunden
Klimaklassen[5]:	ST /+16 °C bis +38 °C
Luftschallemission[6]:	42 dB(A) re1 pW
Einbaugerät:	-
Weinschrank:	-

1) 1 = Kühlschrank mit einem oder mehreren Lagerfächern für frische Lebensmittel; 2 = Kühlschrank mit Kellerzone, Kellerfach-Kühlgerät und Weinlagerschrank; 3 = Kühlschrank mit Kaltlagerzone und Kühlschrank mit einem Null-Sterne-Fach; 4 = Kühlschrank mit einem Ein-Sterne-Fach; 5 = Kühlschrank mit einem Zwei-Sterne-Fach; 6 = Kühlschrank mit einem Drei-Sterne-Fach; 7 = Kühl-Gefriergerät; 8 = Gefrierschrank; 9 = Gefriertruhe; 10 = Mehrzweck-Kühlgeräte und sonstige Kühlgeräte.
2) A+++ (höchste Effizienz) bis G (geringste Effizienz).
3) Energieverbrauch kWh/Jahr, auf der Grundlage von Ergebnissen der Normprüfung über 24 Stunden. Der tatsächliche Verbrauch hängt von der Nutzung und vom Standort des Gerätes ab (siehe Kapitel „Betrieb und Energieverbrauch“ und „Aufstellungsorte“.
4) Null-Sterne-Fach: ein Gefriergut-Lagerfach, in dem die Temperatur unter 0 °C liegt, das auch für die Zubereitung und Lagerung von Eiswürfeln genutzt werden kann, jedoch nicht zur Lagerung hoch verderblicher Lebensmittel vorgesehen ist.
   Ein-Sterne-Fach: ein Gefriergut-Lagerfach, in dem die Temperatur -6 °C nicht überschreitet.
   Zwei-Sterne-Fach: ein Gefriergut-Lagerfach, in dem die Temperatur -12 °C nicht überschreitet.
   Drei-Sterne-Fach: ein Gefriergut-Lagerfach, in dem die Temperatur -18 °C nicht überschreitet.
   Vier-Sterne-Fach: (oder Gefrierfach) ein Fach zum Einfrieren von mindestens 4,5 kg Lebensmittel je 100 l Nutzinhalt, in jedem Fall mindestens 2 kg.
5) Klimaklasse: Dieses Gerät ist für den Betrieb bei einer Umgebungstemperatur zwischen der geringsten und höchsten Temperatur der zugeordneten Klimaklassen bestimmt:
   SN (erweiterte gemäßigte Zone) = 10 °C bis 32 °C
   N (gemäßigte Zone) = 16 °C bis 32 °C
   ST (subtropische Zone) = 16 °C bis 38 °C
   T (tropische Zone) = 16 °C bis 43 °C.
6 Ermittelt nach Richtlinie 86/594/EWG.

Technische Daten

Typ:	Nordfrost Kühlgefrierkombination DD212 Aplus2
Artikelnummer:	43137 silber, 43393 weiß
Betriebsspannung:	220-240 V ~
Bemessungsfrequenz:	50 Hz
Bemessungsstrom:	0,43 A
Leistung:	75 W
Gewicht (netto):	41,5 kg
Abmessungen (B x T x H):	55 x 58,0 x 143,0 cm
Kältemittel:	R 600a (46 g)
Treibmittel der Isolierung:	Cyclopentan

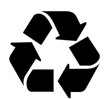
Konformitätserklärung



Die EU-Konformitätserklärung kann bei der in der Garantiekarte (am Ende dieser Betriebsanleitung) angeführten Adresse angefordert werden.

Entsorgung

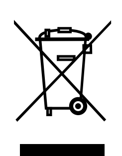
Verpackungsentsorgung



Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoff-Sammlung.

Altgeräteentsorgung

(Anwendbar in der Europäischen Union und anderen europäischen Staaten mit Systemen zur getrennten Sammlung von Wertstoffen)



Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!
Sollte das Gerät einmal nicht mehr benutzt werden können, so ist jeder Verbraucher **gesetzlich verpflichtet, Altgeräte getrennt vom Hausmüll**, z. B. bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde/seines Stadtteils, abzugeben. Damit wird gewährleistet, dass Altgeräte fachgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden. Deswegen sind Elektrogeräte mit obenstehendem Symbol gekennzeichnet.



GARANTIEKARTE

KÜHLGEFRIERKOMBINATION

Ihre Informationen:

Name: ______________________________

Adresse: ______________________________

____

____

☎ ______________________ E-Mail: ______________________

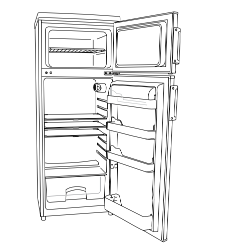
Datum des Kaufs*: ______________________________

* Wir empfehlen, Sie behalten die Quittung mit dieser Garantiekarte.

Ort des Kaufs: ______________________________

Beschreibung der Störung:

Unterschrift: ______________________________



Schicken Sie die ausgefüllte Garantiekarte zusammen mit dem defekten Produkt an:

HB Austria electronic products
Vertriebs GmbH
Pfarrgasse 52
1230 Wien
AUSTRIA
E-Mail: haushalt@hb-europe.com


KUNDENDIENST

AT **00800 610 48 000** **www.hb-europe.com**

Typ: DD212 Aplus2 Artikel-Nr.: 43137, 43393 06/2015

Kostenfreie Hotline.



Garantiebedingungen

Sehr geehrter Kunde!

Die **Hofer Garantie** bietet Ihnen weitreichende Vorteile gegenüber der gesetzlichen Gewährleistungspflicht:

Garantiezeit:	**3 Jahre** ab Kaufdatum
	6 Monate für Verschleiß- und Verbrauchsteile bei normalem und ordnungsgemäßem Gebrauch (z. B. Akkus)
Kosten:	Kostenfreie Reparatur bzw. Austausch oder Geldrückgabe
	Keine Transportkosten
Hotline:	Kostenfreie Hotline
TIPP:	Bevor Sie Ihr Gerät einsenden, wenden Sie sich telefonisch oder per E-Mail an unsere Hotline. So können wir Ihnen bei eventuellen Bedienungsfehlern helfen.

Um die Garantie in Anspruch zu nehmen, senden Sie uns:

- den Original-Kassenbon und die vollständig ausgefüllte Garantiekarte.
- das Produkt mit allen Bestandteilen des Lieferumfangs.

Die Garantie gilt nicht bei Schäden durch:

- **Unfall** oder **unvorhergesehene Ereignisse** (z. B. Blitz, Wasser, Feuer).
- **unsachgemäße Benutzung** oder **Transport**.
- **Missachtung** der **Sicherheits-** und **Wartungsvorschriften**.
- sonstige **unsachgemäße Bearbeitung** oder **Veränderung**.

Nach Ablauf der Garantiezeit haben Sie ebenfalls die Möglichkeit an der Servicestelle Reparaturen kostenpflichtig durchführen zu lassen. Falls die Reparatur oder der Kostenvoranschlag für Sie nicht kostenfrei sind, werden Sie vorher verständigt.

Die gesetzliche Gewährleistungspflicht des Übergebers wird durch diese Garantie nicht eingeschränkt. Die Garantiezeit kann nur verlängert werden, wenn dies eine gesetzliche Norm vorsieht. In den Ländern, in denen eine (zwingende) Garantie und/oder eine Ersatzteillagerhaltung und/oder eine Schadenersatzregelung gesetzlich vorgeschrieben sind, gelten die gesetzlich vorgeschriebenen Mindestbedingungen. Das Serviceunternehmen und der Verkäufer übernehmen bei Reparaturannahme keine Haftung für eventuell auf dem Produkt vom Kunden gespeicherte Daten oder Einstellungen.



Da bin ich mir sicher.

Vertrieben durch:

HB Austria electronic products Vertriebs GmbH
Pfarrgasse 52
1230 Wien
AUSTRIA

E-Mail: haushalt@hb-europe.com



